

KGTV Konferenz der Gebäudetechnik-Verbände: Rückblick Herbstplenarversammlung 2018 in Hinwil

Trotz KGTV-Engagement: Politik klemmt



Referenten an der KGTV-Versammlung: Martin Bänniger, Michael Sattler, Alfred Freitag, Annalise Eggimann, Jürg Grossen, Karin Söderström, Lars van der Haegen, Markus Weber und Stephan Peterhans.

An der KGTV-Herbstversammlung konnte über erfreuliche Arbeitsfortschritte zu den Dossiers Politik, Wirtschaft, Bildung, Forschung und Behörden berichtet werden. Kummer bereiten die schleppende Umsetzung der Mustervorschriften im Energiebereich (MuKE) in den einzelnen Kantonen und der bisherige Verlauf der Beratungen zum CO₂-Gesetz. Etliche wünschbare und überfällige Verschärfungen finden wohl nicht Eingang in das neue Gesetz.

Peter Warthmann

■ Gegen 40 Personen konnte KGTV-Präsident Jürg Grossen am 7. November in Hinwil begrüssen. Man traf sich in den Räumen der Belimo Automation AG. Drei Gastreferate zu aktuellen Themen wurden präsentiert: «Innovationsförderung in der Gebäudetechnik» (Annalise Eggimann, Direktorin Innosuisse, ehemals KTI), «Energiewende-Umsetzung konkret in der Wirtschaft» (Lars van der Haegen, CEO Belimo) und «Cleantech-Innovationen: Chancen für die Gebäudetechnik» (Karin Söderström, BFE).

Die Dossierleiter informierten über den aktuellen Stand der Arbeiten: Dossier Politik (Stephan Peterhans, GF FWS), Dossier Wirtschaft (Markus Weber, SIA FGE), Dossier Bildung (Martin Bänniger, SVLW), Dossier Forschung (Michael Sattler, brenet), Dossier Behörden (Alfred Freitag, FKR). Die Referate sind zu finden unter www.kgtv.ch › KGTV-Veranstaltungen › 7.11.2018.

Merkblätter als Vollzugshilfe

Mit Best-Practice-Beispielen und Merkblättern will die KGTV aufzeigen, dass die Umsetzung der MuKE mit guten Lösungen möglich und auch bezahlbar ist. Um die Kantone bei der Umsetzung zu unterstützen, wurde seit 2015 an 16 Merkblättern gearbeitet (siehe Tabelle). Alfred Freitag und Milo Tettamanti

(Präsident VSSH) gaben einen Überblick über diese hilfreichen Dokumente. In den kommenden Ausgaben von HK-Gebäudetechnik wird über diese Merkblätter noch genauer berichtet.

Tabelle der 16 Merkblatt-Themen

MB Nr.	Merkblatt-Thema
1	Komfortlüftungen
2	Warmhalteband
3	Sommerlicher Wärmeschutz, Wärmeschutz von Gebäuden
4	Wärmedämmung
5	Wärmedämmung Warmwasserleitungen und Kaltwasserleitungen
6	Einzelraumregulierung
7	Heizung mit fossilen Energieträgern, Ersatz eines Wärmereizers
8	Ortsfeste elektrische Widerstandsheizungen, Notheizungen
9	Verbrauchsabhängige Heiz- und Warmwasserkostenabrechnung
10	Wassererwärmer
11	Abwärmenutzung
12	Eigenstromerzeugung
13	Grossverbraucher
14	Ausrüstungspflicht GA bei Neubauten
15	Frostschutz an Wasser- und Abwasserleitungen
16	Betriebsoptimierung

Zu Merkblatt-Thema MB 3 werden noch bereits bestehende Merkblätter überprüft. MB 4 + 5 werden noch zusammengefasst. Für MB 13 besteht kein Bedarf. Alle übrigen 12 Merkblätter sind fertig und stehen als PDF zur Verfügung unter: www.kgtv.ch › Umsetzung Energiegesetze › Merkblätter zur Umsetzung.

myEnergyGuide

Die Entwicklungsarbeiten zu «myEnergyGuide» laufen planmässig. Der digitale Energieberater wird per 2020 zur Verfügung stehen.

Qualitätslabel SmartGridready®

Die Vorbereitungsarbeiten für «SmartGridready®» sind weit fortgeschritten. Es soll ein weitverbreitetes, anerkanntes und bewährtes Qualitätslabel für die smart kommunizierende Energieversorgung der Zukunft werden mit Einbindung von: Eigenproduktion, Speicherung, Mobilität, Heizung... bis zur Waschmaschine. In HK-Gebäudetechnik wird SmartGridready® in einer kommenden Ausgabe noch genauer vorgestellt. ■

Nächste KGTV-Termine

- Donnerstag, 4.4.2019, 8.30–14 Uhr: GV/Workshop, Welle 7, Bern.
- Donnerstag, 14.11.2019, 9–12 Uhr: Herbstplenarversammlung.

www.kgtv.ch
www.innosuisse.ch
www.bit.ly/CT-infoclips
 (Cleantech-Projekte)